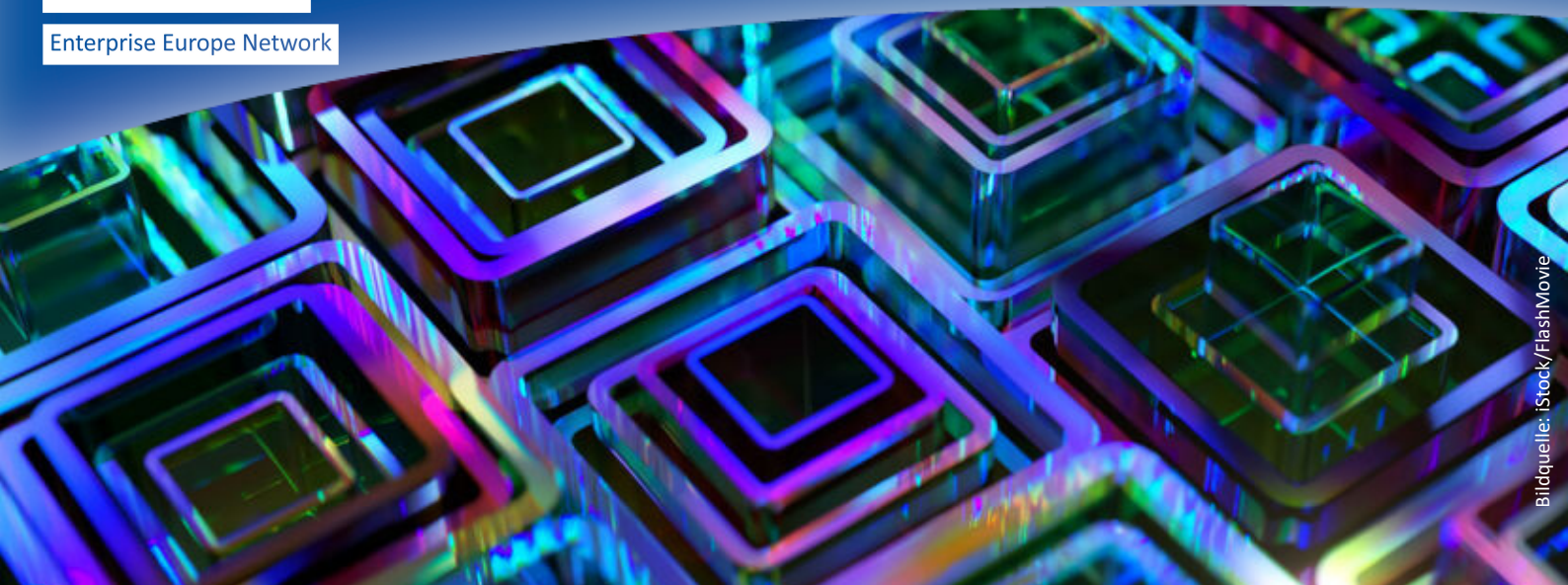




Bildquelle: iStock/FlashMovie

# Vom Diversitätsnachweis zur Kundensicherung

Wir erleben das Team des Cluster Neue Werkstoffe seit Jahren als hoch motiviert und aufgeschlossen. Bei vielen Herausforderungen in unserem Unternehmen agieren sie kreativ und mit den passenden Kontakten. Dank des Netzwerks haben wir Zugang zu den Dienstleistungen des Enterprise Europe Networks erhalten. Das Nachhaltigkeitsassessment hat die Diversität im Unternehmen erfasst und uns geholfen, diese gezielt voranzutreiben.

Norbert Müller, Leiter Vertrieb & Marketing Alumina Systems GmbH



Aus dem Hochleistungs-Werkstoff Aluminiumoxid fertigt Alumina Systems GmbH kundenspezifische Keramik-Metall-Verbundkomponenten. Im Bereich der Halbleitergehäuse bis zu 6 Zoll Chipdurchmesser beliefert Alumina Systems GmbH rund 60% des Weltmarktes und produziert im Serien-Lötprozess mehr als 200.000 Bauteile pro Jahr. Mit Kerntechnologien wie Trockenpressen, Metallisieren, Passiv- und Aktiv-Löten im Durchlaufofen und Galvanisieren werden aber auch Produkte für unsere weiteren Geschäftsfelder wie die Vakuum-, Laser-, Röntgen-, Energie-, Plasma-, Medizin-, Beschleuniger- und Messtechnik hergestellt.

Alumina Systems GmbH | Bahnhofstraße 43 | 96257 Redwitz  
Tel. 09574 65432-250 | Fax 09574 65432-617 | [info@alumina.systems](mailto:info@alumina.systems) | [www.alumina.systems](http://www.alumina.systems)



100+

Mitarbeitende



Produkte

Transistor- und Diodengehäuse,  
Vakuumschaltröhrenkeramiken,  
Vakuumdurchführungen,  
kundenspezifische Sonderbauteile



Branche

Keramik-Metall-  
Verbundkomponenten



Standort

Redwitz/R.

## AUSGANGSSITUATION

Die Verbindung zu Bayern Innovativ und dem Cluster Neue Werkstoffe besteht bereits seit geraumer Zeit. Im Jahr 2020 präsentierte Alumina Systems GmbH ihre weltweit einzigartige Innovation, den 3D-gedruckten Gasverteillerring, im Rahmen des "Innovation Leben Awards" und sicherte sich den Sieg. Dieser Erfolg führte zu einer intensiveren Zusammenarbeit mit dem Cluster Neue Werkstoffe.

Im Zuge dieser Kooperation entschied sich Alumina Systems GmbH für eine umfassende Betreuung durch die Clusterpartnerschaft Neue Werkstoffe. Dabei wurde das Unternehmen auf das Assessment „Corporate Sustainability Navigator“ des Enterprise Europe Networks aufmerksam gemacht, welches schließlich durchgeführt wurde.

# HERAUSFORDERUNG

Die Herausforderung für Alumina Systems bestand darin, eine anspruchsvolle EMAS-Zertifizierung zu erlangen, die von wichtigen Großkunden für ihre Salzbatteerie gefordert wurde. Dies war komplex und mit hohen Auflagen verbunden. Eine weitere entscheidende Herausforderung war der von Großkunden geforderte Diversitätsnachweis, der essenziell für die Fortsetzung

der Lieferbeziehungen war. Gleichzeitig galt es, interne Schwachstellen in den Bereichen Innovationsmanagement und Digitalisierung zu erkennen und durch einen konkreten Aktionsplan zu beheben, um Wettbewerbsvorteile zu sichern und kontinuierliche Verbesserungen zu etablieren.

## VORGEHENSWEISE

Im Rahmen der Partnerschaft im Cluster Neue Werkstoffe wurde Alumina Systems intensiv betreut und gezielt an das Enterprise Europe Network vermittelt. In diesem Zuge wurden umfassende Assessments in den Bereichen Innovationsmanagement, Digitalisierung und Nachhaltigkeit durchgeführt. Insbesondere das Nachhaltigkeitsassessment lieferte wertvolle Impulse für die angestrebte EMAS-Zertifizierung, die Alumina Systems als eines von wenigen Unternehmen durch den sechsten EMAS-Kurs in Bayern erfolgreich abschloss. Diese Leistung führte zur offiziellen Übergabe der Umweltpakt-Urkunde durch den Bayerischen Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz, Thorsten Glauber, direkt vor Ort. Darüber hinaus konnte durch das Nachhaltigkeitsassessment ein Bestätigungsbrief für den geforderten Diversitätsnachweis erstellt werden, der die Berücksichtigung dieses Themas im Unternehmen belegte. Parallel dazu halfen die Innovations- und Digitalisierungsassessments dabei, Potenziale für interne Optimierungen zu erkennen und konkrete Aktionspläne für kontinuierliche Verbesserungen zu entwickeln.

1. BETREUUNG IM RAHMEN DER CLUSTERPARTNERSCHAFT NEUE WERKSTOFFE
2. DURCHFÜHRUNG VERSCHIEDENER ASSESSMENTS DES ENTERPRISE EUROPE NETWORK
3. EMAS-ZERTIFIZIERUNG UND DIVERSITÄTSNACHWEIS DURCH BESTÄTIGUNGSBRIEF



## ERGEBNIS

Alumina Systems ist nun das einzige Unternehmen für technische Keramik in Deutschland mit einer EMAS-Zertifizierung, was einen signifikanten Wettbewerbsvorteil und die Erschließung staatlicher Aufträge ermöglicht. Die Zertifizierung wäre ohne die Unterstützung von Bayern Innovativ nicht so schnell erfolgt. Besonders kritisch war die Sicherung eines Umsatzes im sechsstelligen Bereich, da der von Großkunden geforderte Diversitätsnachweis dank des Nachhaltigkeitsassessments mittels eines Bestätigungsbriefes erbracht werden konnte.



## WIE HAT BAYERN INNOVATIV ZUM ERFOLG BEIGETRAGEN?

Bayern Innovativ hat durch gezielte Maßnahmen maßgeblich zum Erfolg von Alumina Systems beigetragen. Im Rahmen der Cluster-Partnerschaft Neue Werkstoffe wurde Alumina Systems betreut und an das Enterprise Europe Network vermittelt und verschiedene Assessments durchgeführt.

Das Nachhaltigkeitsassessment schließlich war entscheidend, da es nicht nur die EMAS-Zertifizierung beschleunigte und ermöglichte, sondern auch den kritischen Diversitätsnachweis lieferte, der einen sechsstelligen Umsatz mit einem Großkunden sicherte.

## KONTAKT



Norbert Müller  
Leiter Vertrieb & Marketing  
Alumina Systems GmbH  
09574 65432 250  
NMueller@alumina.systems  
www.alumina.systems



Astrid Lang  
Projektmanagerin Cluster Neue Werkstoffe  
Innovationsnetzwerk Material  
0911 20671-252  
lang@bayern-innovativ.de  
www.bayern-innovativ.de



Co-funded by  
the European Union

Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für  
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

